

GP Japan - 1. Qualifikation

01.01.2004, 10:00 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *BMW Group - Bayerische Motoren Werke AG*

10.10.2003 - Wetter: trocken, 24°Luft, 26-27°C Asphalt

Suzuka (JPN). Ralf Schumacher belegte im ersten Zeittraining zum Großen Preis von Japan in Suzuka Platz zwei. Teamkollege Juan Pablo Montoya kam am Freitag nicht über Rang acht hinaus, nachdem zuvor im freien Training technische Probleme seine Abstimmungsarbeit aufgehalten hatten.

Ralf Schumacher: 2. Chassis: FW25 07 (Ersatzchassis FW25 02) Schnellste Runde: 1.30,343 min Wir haben während des freien Trainings am Vormittag einige Abstimmungsänderungen vorgenommen, und das Resultat ist gut, wir sind eindeutig auf dem richtigen Weg. Das freie Training am Samstag hat nun große Bedeutung für uns. Denn wir sind heute nicht allzu viel gefahren und brauchen noch Zeit, um unsere Autos zu verbessern. Auf jeden Fall finde ich, es sieht viel versprechend für uns aus. Auch die Michelin-Reifen leisten ihren Beitrag dazu. Bei den Streckenmodifikationen wurde für meinen Geschmack gute Arbeit gemacht, lediglich der Belag in der 130R-Kurve ist ein bisschen zu uneben geraten.

Juan Pablo Montoya: 8. Chassis: FW25 06 (T-Car FW25 04) Schnellste Runde: 1.31,201 min Eine richtig gute Rundenzeit im ersten Qualifying hinzubekommen, war für mich diesmal sehr schwierig. Ein Getriebeproblem hatte am Vormittag wichtige Trainingszeit gekostet. Mein Auto war im Qualifying weder optimal abgestimmt, noch war es einfach zu fahren. Ich habe jedenfalls mein Bestes gegeben. Vor uns liegt ein intensiver Arbeitstag, wir müssen die verlorene Zeit wieder hereinholen. Auf jeden Fall zeigt Ralfs Rundenzeit, dass wir ein gutes Auto haben, von dem noch Einiges zu erwarten ist.

Sam Michael (Chief Operations Engineer, WilliamsF1):

Wir haben einige neue Aerodynamikteile mit nach Suzuka gebracht, und sie scheinen recht gut zu funktionieren. Für Ralf lief es am ersten Trainingstag nicht schlecht. Juan war im Nachteil, weil er im freien Training am Vormittag wegen eines Getriebeproblems nur wenig zum Fahren kam. Wir haben noch viel Arbeit vor uns, um eine gute Rennabstimmung hinzubekommen. Vor allem die Fahrzeugbalance in den S-Kurven ist wichtig, das ist die entscheidende Passage der Strecke.

Mario Theissen (BMW Motorsport Direktor):

Ralf hat eine sehr gute Runde hingelegt, vor allem im zweiten Sektor. Dort war er Schnellster. Die gegenüber dem freien Training geänderte Fahrzeugabstimmung hat damit die erwartete Wirkung gezeigt. Der achte Platz von Juan Pablo geht auch in Ordnung, wenn man berücksichtigt, dass er heute Vormittag wegen eines Getriebewechsels nur sehr wenige Runden fahren konnte. Auch die letzte Ausbaustufe des BMW P83 Motors lief bislang ohne Probleme.

Portrait

BMW Group Joerg Kottmeier Tel: +49-89-382-23401 E-Mail

News-ID: 27564 • Views: 1612 (Stand: 15.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/27564/GP-Japan-1-Qualifikation.html>